Der Seilzug
Macht sich ein Rutschen des Antriebes bemerkbar, so ist unmittelbar hinter oder ober an einem Knoten in der Druckabspannung zu machen. Die Feder darf jedoch nicht überdehnt werden. Erforderlichenfalls ist die Feder gegen einen neuen Originalfeder auszuwechseln. Auf keinem Fall darf die Bemessung der Wandschläuche unter die angegebene Grenze verringert werden.

Herausprungen des Zeigers aus dem Führungssigel
Während des Transportes kam es verhältnismäßig oft vor, daß der Zeiger vom Führungssigel abprangte. Durch Änderung des Zeigers konnte diese Beanspruchung behoben werden.

Justage der Sicherungsschnur

Die Bowdenzüge
Wenn bei einer Reparatur Löffel oder Kolophonium in die Bowdenzüge laufen sollte, sind diese nur mit Spiritus zu reinigen und anschließend einzuwechseln. Sollte der Kontaktthebel nach einer Reparatur unregelmäßig hochstehen, so sind die Bowdenzüge nicht richtig eingelöst worden.

Stummabstimmung
Falls die Stummabstimmung (insbesondere bei Röhrenwechsel) nicht einwandfrei arbeiten sollte, kann der Fehler bei einer ungeeigneten EF 804 liegen. Diese Röhren können jedoch in anderen normalen Funktionen noch vollwertig weiterverwendet werden.

Verbesserung der Schärfe bei älteren Fernseh-Geräten


Heller waagerechter Streifen von Zeilenbreite beim Fernsehbild
Eine nicht sehr häufige Erscheinung, die aber doch schon des öfteren beobachtet wurde, ist ein heller, waagerechter Streifen, der nur die Breite einer oder zwei Zeilen hat und langsam über das Bild wandert. Versucht wird die Erscheinung durch die Röhre PL 82 (Bildablenk-Endstufe). Es handelt sich um eine Beeinflussung zwischen Hitzflächen und Kathode, eine Gegebenheit, die manchen Röhren eigen ist, aber nicht als Regel angesehen werden muß. Die Erscheinung ist beseitigt, wenn man die eben angeführte Röhre gegen eine andere des gleichen Typs austauscht.

Die Grundlegenden Technischen Informationen erscheinen in zwangsläufiger Folge. Nachdruck nur auszugsweise nur nach vorheriger Genehmigung der Technischen Direktion der GRUNDIG Radio-Werke, Fährch (Bayr.).

Die Abb. 12 Die gezeigte Selbsteinstellung des Seilzugs erschienen für alle diesjährigen Motorabstimm Geräte.